UNDUZO

»Friede, Freude, Götterfunken«

Das eigene, seltsam voranschreitende Leben in Worte fassen und es musikalisch auf die Bühne bringen: das macht UNDUZO. Die Presse berichtet von makellosem Set-Gesang, souveränem Spiel mit dem Mikro, fabelhaftem Beatboxing und exzellentem Songwriting. Die Quelle dafür: kreatives Chaos! Persönliche Missgeschicke,



Do. 21.03.2024

20.00 Uhr

Peterskirche VVK 24 €/20 € erm.

AK 26 €/22 € erm.

Do. 14.03.2024

20.00 Uhr

nostalgische Momente, politische Ambitionen, superkomische Geschichten und absurde Gefühle reihen sich aneinander. Hier wird thematisch alles bunt durcheinander geworfen, was im weitesten Sinne etwas mit der eigenen Heimat zu tun hat. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit und Geradlinigkeit. Das Chaos regiert und bringt doch ordentlich was auf die Bühne. Das Publikum wird Teil des chaotischen Entstehens und liebevoll an der Nase herumgeführt. Keine Sorge! Am Ende stehen Friede und Freude wieder händchenhaltend im Raum und alle Herzen schlagen gemeinsam Funken! Die Songs sind durchweg eigene Kreationen und wollen Türöffner zu allem sein, was Spaß macht, den Horizont erweitert und die Zuschauer*innen aus dem Alltag zu sich selbst zurückführt.

Veranstalter: Stadt Vaihingen an der Enz · Einlass: ab 19.30 Uhr

Ensinger Classics

»40 Jahre arcata stuttgart«

Carl Philipp Emanuel Bach:

»Sinfonie für Streicher« B-Dur, WQ 182 Ney Rosauro: »1. Konzert für Marimba und Streichorchester«

Felix Mendelssohn Bartholdy:

»Streichersinfonie Nr. XII« q-Moll Gustav Holst: »St. Paul's Suite«

Mit Stolz schaut Patrick Strub, musikalischer Leiter des Kammerorchesters arcata stuttgart, das seit Beginn der

Ensinger Classics Reihe Hauptdarsteller der Konzerte ist, auf den 40. Geburtstag seines Kammerorchesters. Anlässlich dieser Feierlichkeiten gibt es natürlich auch ein ganz besonderes Programm. Den Beginn macht dabei C. Ph. E. Bachs »Sinfonie für Streicher« in B-Dur. Im Anschluss erklingt das »1. Konzert für Marimba und Streichorchester« des brasilianischen Komponisten Ney Rosauro. Geschrieben 1986 in Brasilia, widmete es der Komponist seinem Sohn Marcelo. Das Konzert wurde rasch zur »Standardliteratur« für Perkussionisten weltweit und ist mittlerweile das bekannteste und beliebteste Werk für Marimba-Solo-Konzerte, Franz Bach wird dieses »Prachtstück der Marimba-Literatur«, das mit vielen brasilianischen Motiven und Jazz-Elementen gespickt ist, in der Peterskirche zu Gehör bringen. Felix Mendelssohn Bartholdys »Streichersinfonie Nr. XII« und Gustav Holsts »St. Paul's Suite« runden das Frühjahrskonzert ab.

Veranstalter: Ensinger Mineral-Heilguellen GmbH · Einlass: ab 19.30 Uhr

Philipp Scharrenberg »Verwirren ist menschlich«

»Mindfuck« heißt Verwirrung mit Methode. Und die Verwirrung ist da. In diesen verworrenen Zeiten überlisten und verwhatsappeln wir uns ständig selbst. Wir brauchen keinen Big Brother mehr, um uns zu überwachen - wir tun es freiwillig! Eingelullt in George-OrWellness-Oasen zwischen Kleingeist und Big Data streben wir nach eigener Selbstverwirr(klich)ung. Brave Neue Welt. Die größte Freiheit besteht eben in ihrer eigenen Abschaffung. Doch wenn Wirrnis für Wahrheit



Do. 11.04.2024

Fr. 17.05.2024

19.00 Uhr

So. 19.05.2024

14.00 Uhr

Stadthalle

gehalten wirrd und die Grenze zwischen Fikt und Faktion verwischt, scheint nichts mehr so, wie es ist! Zeit, uns aus der Irre zu führen! Und wer könnte das besser als einer, der immer schon als Künstler etwas abseits stand? Des-Illusionist Philipp Scharrenberg spricht über die Gordischen Knoten in unseren Köpfen und dreht mit dem Publikum eine Runde im Gedankenkarussell – trotz all der lockeren Schrauben. Spitzgründig und hinterfindig (oder gar umgekehrt?) nutzt der fleißgekrönte Kabarettist die vielleicht letzte Gelegenheit, sich auf Bühnen zu äußern, ehe der Staat sie an China verkauft - und ist dabei nicht chi-jin-pingelig.

Philipp Scharrenberg ist Programmpreisträger des Deutschen Kabarett-Preises 2023!

Veranstalter: Stadt Vaihingen an der Enz · Einlass: 19.30 Uhr

ANKÜNDIGUNG MAIENTAGSTHEATER 2024

»D'r Heiler von Vaihingen«

Komödie in drei Akten von Bernd Kietzke

Produktionsleitung: Ulrike Conle

Ausführende:

Verein Drehscheibe

Jugend und Kultur e.V Susanne Kilpper

Vaihingen an der Enz - welch eine wundervolle Stadt! Gesegnet mit einem einzigartigen Arzt oder besser gesagt Heiler. Keine Krankheit, die sich nicht mit unkonventionellen Methoden kurieren lässt, geheilt werden mit angenehmen Nebenwirkungen – alles könnte so gesund und ruhig sein. Dass das nicht gutgehen kann – wen wundert es? Eine übergeordnete medizinische Instanz tritt auf den Plan und verbreitet Angst und Schrecken in Vaihingen. Die Gesundheit - ja die Zukunft Vaihingens steht auf dem Spiel.

Kommen und erleben Sie hautnah dieses höchst vergnügliche und kurzweilige Theaterstück, das durch unglaublichen Wortwitz, urkomische Situationen und deftige Formulierungen besticht, beim diesjährigen MAIENTAGSTHEATER in der Vaihinger Stadthalle!

Der Kartenvorverkauf beginnt nach den Osterferien.

2024 [januar-juni] Der Kartenvorverkauf beginnt am 23.11.23!

Vaihinger Kulturmomente

STADT VAIHINGEN AN DER ENZ

HERAUSGEBER

Stadt Vaihingen an der Enz Amt für Wirtschaftsförderung, **Kultur und Tourismus**

Marktplatz 5 71665 Vaihingen an der Enz Telefon 07042 18-235 Telefax 07042 18-358 kultur@vaihingen.de www.vaihingen.events www.vaihingen.de

Das Programmheft ist umweltschonend hergestellt.







Liebes Publikum,

heute halten Sie die neue Ausgabe unserer »Vaihinger Kulturmomente« in den Händen. Wir freuen uns sehr Ihnen in den nächsten Monaten wieder ein buntes Potpourri unterschiedlichster kultureller »Schmankerl« präsentieren zu dürfen.



Los geht es traditionell mit den Neujahrskonzerten unserer musikalischen Vaihinger Vereine – dem Musikverein Vaihingen sowie dem Kammerorchester Vaihingen. Anfang Februar folgt ein Kabarettabend mit dem jungen, vielversprechenden Kabarettisten Bene Reinisch ehe Ende des Monats mit Gogol & Mäx zwei »alte Hasen« der Kleinkunstszene mal wieder allerlei musikalische Akrobatik und Klamauk in der Peterskirche vollführen. Am Schaltjahrtag freuen wir uns auf einen südamerikanischen Jazzabend mit der brasilianischen Künstlerin Nice Brazil und ihren Vollblutmusikern. Anfang März wird die bayrische Kabarettistin Franziska Wanninger die Lachmuskeln der Besucherinnen und Besucher in der Peterskirche schwungvoll und pointenreich strapazieren. Im Anschluss steht erneut das beliebte Benefizkonzert der Geschwister Lepp auf dem Kulturprogramm. Des Weiteren freuen wir uns auf den A Cappella-Auftritt der bekannten Gruppe »UNDUZO«, deren Songs durchweg eigene Kreationen und Türöffner zu allem sind, was Spaß macht und den Horizont erweitert. Auch das traditionelle Frühjahrskonzert der Ensinger Classics-Reihe steht im März wieder auf dem Kulturprogramm. Abgerundet wird das Kulturhalbjahr durch einen fulminanten, wortreichen Auftritt des Sprachkabarettisten und Wortsportlers Philipp Scharrenberg, der 2023 mit dem Programmpreis des Deutschen Kabarett-Preises ausgezeichnet wurde.

Freuen Sie sich mit uns auf erstklassige, kurzweilige aber auch tiefgründige kulturelle Veranstaltungen, die Ihnen helfen sollen Ihre Energiespeicher wieder aufzuladen und mit einem Lächeln in den Alltag zu gehen.

Es grüßt Sie herzlich Ihr/Euer

Uwe Skrzypek Oberbürgermeister

Musikverein Vaihingen/Enz

»Neujahrskonzert«

Starten Sie gut ins neue Jahr - am besten gleich mit dem MVV und seinem Neujahrskonzert! In gut bewährter Kooperation mit der Stadt Vaihingen an der Enz bieten das Große Blasorchester unter der Leitung von Sebastian Schwarz und das Jugendorchester unter der Leitung von Christian Geltner ein

äußerst abwechslungsreiches Konzertprogramm, Sinfonische Werke nach Wiener Vorbild dürfen dabei natürlich nicht fehlen.

Karten können im Vorverkauf bei allen Musiker*innen, in der Kulturund Touristinformation, Marktplatz 5, online unter www.vaihingen. events sowie in der Weinlöwen-Vinothek erworben werden.

Der Kartenvorverkauf endet am 12.01.24 um 18.00 Uhr!

Veranstalter: Musikverein Vaihingen/Enz e.V. · Einlass: ab 18.30 Uhr

Bene Reinisch

»Irgendwas mit Meinung«

Bene Reinisch ist ein nachdenklicher Revoluzzer, der seinem Publikum mit Leichtigkeit beweist, dass es keine grauen Haare braucht, um anspruchsvolle Inhalte pointiert zu transportieren. In seinem ersten Kabarett-Programm begibt er sich, gefesselt vom Gedanken der Freiheit, auf die Suche. um herauszufinden was passiert, wenn alle Stricke reißen.



Sa. 13.01.2024

19.00 Uhr

Stadthalle

VVK 14 €/10 € erm.

AK 16 €/12 € erm.

Tiefgründig und mit provokantem Wortwitz, zeichnet der im erzkonservativen Fulda aufgewachsene Wahl-Hamburger mit schwäbischen Wurzeln messerscharfe Bilder, sodass einem die gepflegten Vorurteile aus der Schublade knallen. Eine charmante Abrechnung mit der Gesellschaft!

Aufgeladen durch jede Menge Zündstoff, entwaffnet er hinterfragend den aktuellen Zeitgeist, deckt Ungerechtigkeiten und Missstände auf, hält sie vor Augen und erwartet dafür keinen Applaus von der

Er sieht sich nicht als moralische Instanz, stellt aber mit Recht die Frage »Leisten wir uns eigentlich noch Moral?« Zwischen Selbstverwirklichung und Kapitalismus untersucht er den fest verankerten Glaubenssatz »Erst die Arbeit dann das Vergnügen«, erzählt das Märchen von den Märchen und fragt: »Wann bekommt das Bildungssystem endlich einen blauen Brief?«

Veranstalter: Stadt Vaihingen an der Enz · Einlass: 19.30 Uhr

Gogol & Max

»Teatro Musicomico das Jubiläumslachkonzert«

Wenn im ehrwürdigen Theatersaal klassische Musik erklingt und sich das Publikum vor Lachen und Staunen kaum auf den Stühlen halten kann, dann sind die Musikkomiker Gogol & Mäx am Werk. Sie sind die Paradiesvögel in der Welt der klassischen Musik und sorgen mit ihrem zwerchfell-



erschütternden, tempo- und geistreich ausgefochtenen musikalischen Feuerwerk der Töne seit nun mehr 30 Jahren für unvergessliche Abende in Konzerthäusern und Theatern in ganz Europa. Was die vielfach preisgekrönten und fernseherprobten Großmeister der humorbeseelten Bühnenkünste bieten, ist unbeschreiblich. Kaum hat der schwarz befrackte Pianist sich zum Solo ans Klavier begeben, wird er von Mäx, seinem langmähnigen Gegenspieler mit geistreicher List und Tücke in haarsträubende, aberwitzige Duelle verwickelt. Gut zwei Dutzend Instrumente und ihre musikalischen und artistischen Lieblingsszenen haben die Publikumsverzauberer im Gepäck und verwandeln im Handumdrehen die Konzertsäle und Theater in tosende Arenen größter Heiterkeit.

Veranstalter: Stadt Vaihingen an der Enz · Einlass: 19.30 Uhr

Nice Brazil Quintett

»Minhas Raízes«

Die brasilianische Musik ist von großer Vielfalt geprägt und gilt von jeher als besonders offen für äußere Einflüsse. Charakteristisch ist die Verbindung traditioneller und moderner Elemente. Das Programm »Minhas Raízes« (My Roots) ist eine Mischung aus Stilen, Klängen und Farben Brasiliens. Dieses vielseitige und originelle Programm zielt darauf ab, die brasilianische Musik und den Jazz



zusammenzubringen. Die Interpretin und Komponistin Nice Brazil stammt aus Sao Paulo und versteht es wie kaum eine andere eingängige Songs des Bossa Nova, weltbekannte Jazz- und Latinstücke bis hin zur Samba und zur Musica Popular Brasileira ebenso leidenschaftlich wie virtuos zu interpretieren, samt anderer facettenreicher Gefühle wie den Klängen der großen Städte Sao Paulo, Rio und Belo Horizonte. Gemeinsam mit ihrer Band präsentiert sie leichtfüßig swingende Kompositionen - auch eigene Kompositionen - mit einer ganz besonderen Note. Ihre überaus geschulte Stimme vermag dabei zwischen den Extremen hin und her zu tänzeln: temperamentvoll oder leise, beinahe meditativ, an der Grenze zum Hauchen, zur Stille, aber dennoch in jeder Note präsent. Nice Brazil intoniert nichts anderes als die Seele brasilianischer Musik.

Veranstalter: Stadt Vaihingen an der Enz · Einlass: 19.30 Uhr

Franziska Wanninger

»Für mich soll's rote Rosen hageln«

Franziska Wanningers neues Kabarettprogramm ist eine launige Hommage an die Leichtigkeit. Nur wie oft stehen sich Freude und Abgrund näher als man glaubt! Da meint man »Oh Wunder!« was das Leben für einen bereithält und am Ende ist es doch wieder bloß ein veganer Schweinsbraten. Also eine Zwiebel und ein Sträu-Berl Petersilie, Ja mei, »C'est la vie« oder »Tel Aviv« wie der Niederbayer



sagt. Die Vollblutdarstellerin erzählt mitreißend von der Jugend im Internat, falschen Vorsätzen und Dating in Zeiten von Videocalls. Nebenbei analysiert sie aberwitzig das Leben in minimalistischen Designwürfelhäusern oder die Herzlichkeit von dazugehörigen Vorgarten-Steinwüsten. Wanninger schaut den Leuten aufs Maul, singt von den Untiefen des Lebens, schafft es wie immer mit wenigen Charakterstrichen schwungvoll und pointenreich ganze Welten zu erschaffen. Dabei zeigt sie humorvoll, dass das Glück nicht mit einem Rasenroboter beginnt, sehr wohl aber mit Dinkelkräckern aufhört.

Veranstalter: Stadt Vaihingen an der Enz · Einlass: 19.30 Uhr

LEPP LIVE

»Benefizkonzert zur Förderung der Musik von Gunter Lepp«

Die Schwestern Agnes Lepp (Gesang, Klavier) und Stephanie Lepp (Querflöte) widmen den Abend der Musik ihres Vaters, der Vaihinger Musik-Legende Gunter Lepp. Gemeinsam mit ihren musikalischen Partnern Filip Wisniewski (Jazz-Gitarre) und Levan Andria (Cello, Gitarre) werden sie teils noch nie gehörte Kompositionen des



2021 verstorbenen Komponisten auf die Bühne bringen.

Das »LEPP LIVE«-Quartett schafft es durch seine außergewöhnliche und vielfältige Besetzung, die Stücke auf überraschend frische Weise neu zu interpretieren. Ausdrucksstarker Solo-Gesang von Agnes Lepp wechselt ab mit vierstimmigen Gesangspartien, jazzig-groovigen Improvisationen der vier virtuosen Musiker sowie gefühlvollen Balladen und Instrumentals. Die Songs und Texte eröffnen eine Bandbreite an Emotionen, voller Lebensfreude und Tiefgang. Der Erlös des Abends fließt in die Produktion einer »LEPP LIVE«-Quartett CD, die im Sommer 2024 geplant ist. www.lepplive.de

Veranstalter: Stadt Vaihingen an der Enz Einlass: ab 19.30 Uhr